

22. März 2020

## BERICHT AUS DER WERKSTATT NR. 8

So hatten wir uns den Start in das Jahr 2020 nicht vorgestellt. Während anfangs noch die Projekt- und Arbeitsgruppen zusammenkommen konnten, hat die Corona-Pandemie alles verändert. Bis auf Weiteres müssen wir alle Treffen unserer verschiedenen Arbeitsgruppen aussetzen, auch Exkursionen können nicht stattfinden. **Wir wünschen uns, dass Sie die kommenden Wochen gesund und unbeschadet überstehen.**

### Projektgruppe „Rhenania Würselen“ gestartet

Zusammen mit dem Präsidenten der Rhenania, Norbert Maubach, hat Achim Großmann eine kleine Projektgruppe der Geschichtswerkstatt ins Leben gerufen, die am 22. Januar 2020 erstmals tagte. Bis Mitte 2021 – dann wird das Gebäude an der neuen Platzanlage neben dem Aquana fertig - wird diese Projektgruppe die ersten rund 60 Jahre dieses Fußballvereins aus heimatgeschichtlicher Sicht aufarbeiten – mit vielen Bildern, Dokumenten und Informationen, die bisher nicht veröffentlicht wurden. Rhenania hat Mitte der 1930er Jahre und nach dem 2. Weltkrieg jeweils in der höchsten deutschen Fußballliga gespielt und das Leben unserer Stadt tief geprägt. Wir wollen an diese Zeit und auch an die Anfänge des Fußballs in Würselen erinnern.



Ältestes derzeit bekanntes Foto des F.C. Rhenania Würselen (so hieß der Verein damals) aus dem Jahr 1910.

## Schlaglichter Heft 9 in Arbeit

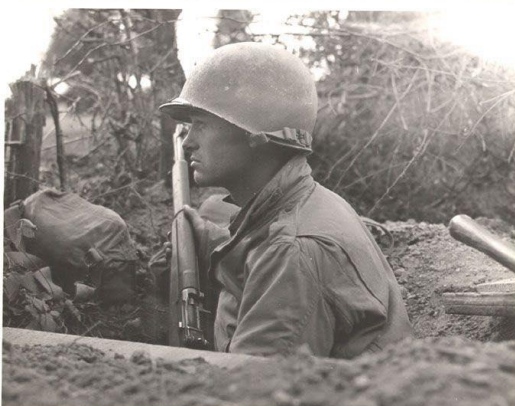
Spannende Themen werden sich im Heft Nr. 9 unseres Heimatmagazins „Schlaglichter“ finden, das etwa Mitte 2020 erscheinen soll. Wir werden die neuen archäologischen Funde im Weidener Feld, auf der geplanten neuen Sportplatzanlage neben dem Aquana für Sie aufbereiten und erläutern. Für unsere Stadt ergeben sich daraus neue Erkenntnisse zur Geschichte der Besiedlung im Mittelalter. Ein weiterer Artikel beschäftigt sich mit Facetten der Geschichte der Feuerwehr unserer Stadt. Schmunzeln wird der Bericht über eine Verurteilung des Vorsitzenden des Rauchklubs Haal auslösen.



Im November 1926 verurteilte das Gericht den Vorsitzenden des Würselener Rauchklubs, den Friedhofswärter Peter Josef Mainz, zu zwei Monaten Gefängnis. Der Bericht über die Berufungsverhandlung wird in Schlaglichter Heft 9 abgedruckt. Freuen Sie sich auf eine amüsante Gerichtssosse.

### „Hörstelle“ zum Kriegsgeschehen in Würselen

Mit einer „Hörstelle“, einem Infoterminal auf dem Würselener Markt, wollen wir an das Geschehen zum Ende des 2. Weltkrieges in unserer Stadt erinnern. Biografische Details hat Volker Dederichs zusammengetragen, ergänzt wird dies durch Zeitzeugenbericht, Fotos und Informationen aus der Zeit Oktober/November 1944.



Arlon L Adams 17.10.44 Ravelsberg

Obwohl wir viele Termine absagen mussten, geht die heimatgeschichtliche Arbeit weiter. Wir freuen uns, Sie bald wiederzusehen. Bleiben Sie gesund. Passen Sie auf sich auf!

**Herzliche Grüße**

**Ihr Vorstand der Geschichtswerkstatt Würselen e.V.**

i.A. Achim Großmann – Günter Breuer – Martina Offermanns – Volker Dederichs